



Erläuterungsbericht zum neuen Radwegenetzkonzept des Landkreises Tübingen

Die Verwaltung hatte vom Kreistag den Auftrag erhalten, das vorhandene Radwegenetz neu zu überarbeiten und dabei Schwachstellen, vorhandene Lücken und sonstige Mängel aufzuzeichnen. In diesem Konzept sollen alle Radwege, also auch entlang von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen sowie auf Gemeindestraßen einschließlich der Feld- und Waldwege berücksichtigt werden.

Das Radwegenetz ist insbesondere für die Nutzergruppen der Freizeitradler (Familien) und Pendler, nicht aber für Extremradfahrer wie Sportfahrer und Mountainbiker, gedacht.

Von der Bedeutung her wurden die Radwege in drei Kategorien eingeteilt:



Überregionaler Radweg wie z.B. Neckartalrad, oder Hauptverbindung Tübingen – Herrenberg.



Regionaler Radweg, z.B. regionale Verbindung zwischen Gemeinden.



Örtlicher Radweg, Nebenverbindung, Alternativroute.

Die Befahrbarkeit der Radwege wurde in drei Gruppen eingeteilt:



Radwege mit bituminöser- oder Betonbefestigung.



Gut befahrbarer Rad-, Feld- und Waldweg, z.B. geschlossene Schotterdecke, ebenflächig, festgefahren.



Schlechte Oberfläche, z.B. grober Schotter, uneben.



Radwege auf Straßen, inner- und außerorts. Diese Radwege sind nicht speziell als solche ausgewiesen, jedoch in die Wegweisung einbezogen.

Um weniger geübten Radfahrern Alternativrouten mit geringen Steigungen aufzuzeigen, wurden Radwege mit über 5 % Steigungen besonders gekennzeichnet:

> Radwege mit steiler Steigung oder Gefälle (> 5 %, Pfeilspitze nach oben)

>> Besonders steile Steigung oder besonders starkes Gefälle (> 10 %, Pfeilspitze nach oben)

Zur Berücksichtigung der touristischen Ziele und der Ziele der Infrastruktur war es von Bedeutung, dass sie in verschiedene Fahrradtouren mit eingebunden und somit auch mit der Fahrrad erreichbar sind. Derzeit werden vom Fachbereich Tourismus Überlegungen angestellt, die bestehende „TÜ-Tour“ abzuändern und neue Touren zu entwerfen. Diese Touren werden aber nur in der Freizeitkarte für den Landkreis Tübingen aufgeführt. Es wird geprüft und sicher gestellt, dass die Touren auf Radwegen des vorgestellten Netzes verlaufen.



Lückenschluss / Mangel

Schwarzer Punkt: ●

Bahnhof mit Übernahme von Fahrrädern

Gelber Punkt mit schwarzem Rand:

Sehenswertes (z.B. Aussichtsturm, Schloss, Burg)

Pinkfarbener Punkt mit schwarzem Rand: Bike- und Bettbetriebe

Rückfragen richten Sie bitte gerne an:

Name	Tel.Nr.	Fax.Nr	E-Mail
Heberle	07071/207 4337	07071/20794337	b.heberle@kreis-tuebingen.de

Landratsamt Tübingen
-Verkehr und Straßen-
SG 430-1 Straßenbau

Heberle